

Königin wartet auf den König

Tennis-Kreismeisterschaften in Espelkamp

Espe l k a m p (tz). Zweimal Espelkamp und einmal Bad Oeynhausen: Die Tennis-Kreismeisterschaften haben gestern in Espelkamp ein Ende mit strahlenden Siegern gehabt. Aber ein offenes Ende. . .

Zwei der drei ausgetragenen Turnierklassen konnten noch vor dem großen Regen beendet werden, die Königsklasse der Herren erwischte es im Finale. Die Zweitligajungs vom TV Espelkamp, Gunnar Hildebrand, Jan-Henrik Langhorst und Tobias Löhbrink, weilten unter den Zuschauern, als sich im Finale der Herren ihre Vereinskollegen Mirko Sasse und Christian Böhnke gegenüberstanden. Der 27-jährige Sasse führte gegen den zwölf Jahre jüngeren Böhnke im ersten Satz 3:0, ehe die Partie wegen starker Regenfälle abgebrochen werden musste. Heute soll ein neuer Versuch gestartet werden, den Kreismeister zu ermitteln. Fest steht nur, dass der Nachfolger des mittlerweile auch

zum TVE gewechselten Tim Röckemann vom TVE kommt. Im Halbfinale hatte der topgesetzte Sasse gegen Felix Meyer vom Oeynhausener TC kampflos gewonnen, zuvor Felix Sander und Lukas Meyer vom OTC souverän ausgeschaltet. Ähnlich unangefochten war auch Christian Böhnke ohne Satzverlust ins Finale marschiert.

Bei den Damen gab es in einem Minifeld einen Favoritensieg: Miriam Ruschmeier setzte sich unter fünf Anwärterinnen auf den Kreisthron durch. Im Finale schlug sie ihre Espelkamper Vereinskameradin Leonie Hartmann mit 6:1 und 7:5. Dritte wurden Chira-Sophie Wiens und Hannah Bolsius, beide ebenfalls vom TVE.

Das einzige Finale ohne Espelkamper Beteiligung gab es bei den Herren 30. Hier setzte sich der Bad Oeynhausener Michael Sprang in einer heiß umkämpften Partie mit 6:4 und 7:6 gegen Thorsten Marr vom TC Dielingen durch. Sprang hatte im Halbfinale den topgesetzten Hagen Martini (Oberbeckens) geschlagen, Marr den Lübbecker Thomas Schuster.



Nichts ging mehr gestern Nachmittag auf der Tennisanlage des TV Espelkamp. Land unter – das Finale der Herren-Klasse musste

abgebrochen werden, die zwei anderen Endspiele waren gerade noch beendet worden. Fotos: Ingo Notz



Mirko Sasse (links) und Christian Böhnke müssen im Finale der Herren noch nachsitzen, ehe der Kreismeister feststeht.



Sportwart Michael Blase gratulierte Kreismeisterin Miriam Ruschmeier (rechts) und »Vize« Leonie Hartmann.



Der Bad Oeynhausener Michael Sprang (rechts) gewann den Kreismeistertitel in der Altersklasse Herren 30 vor dem Dielinger Thorsten Marr.

Nicole Gutjar und Leon Luckow trumpfen groß auf

Tennis: Jugend des TV Espelkamp schneidet bei Tennis-Ranglistenturnieren erfolgreich ab – Götz und Gutjahr beim Jüngsten-Turnier

Espe l k a m p / K r e i s M i n d e n - L ü b b e c k e (WB). Die Tennis-Jugend kommt: Mit Turniersiegen hat der Nachwuchs des TV Espelkamp-Mittwald auf sich aufmerksam gemacht.

Das Tennisförderkonzept des Tennisvereins Espelkamp-Mittwald sieht in seinem Bedingungskatalog die Teilnahme an Ranglistenturnieren vor. Entsprechend waren junge TVE-Cracks in diesen Ferien besonders viel auf Turnierreise.

Hellweg-Lippe-Ems-Cup

Fünf Jugendliche vom TVE waren beim Hellweg-Lippe-Ems-Circuit am Start. Am erfolgreichsten verlief es für Nicole Gutjar. Bei den Mädchen U12 an Position 2 gesetzt gab Nicole auch im Finale keinen

Satz ab. Christian Bode kam bei den U16 Jungen glatt ins

Halbfinale, wo er dann unterlag. Der Gegner des Spiels um Platz drei trat dann leider nicht an. Nach verlorenem ersten Match kämpfte sich Justus Borchardt bis ins Endspiel der Nebenrunde, wo er denkbar knapp mit 6:10 im Champion-Tiebreak unterlag. Michael Götz und Yunis von Oy waren ebenfalls in Erwitte am Start. Für ein gewonnenes Match reichte es zwar noch nicht, aber jede Menge Turnierfahrung haben sie auf jeden Fall gesammelt.

Ranglistenturnier

Ein sehr erfolgreiches Turnier spielte Justin Hohmeier nach drei Wochen wachstumsbedingter Pause beim Ruhr Circuit in Wanne-Eickel. An Position zwei gesetzt, gab er in dem 32-Feld bis ins Halbfinale keinen Satz ab. Das Semifinale entschied Hohmeier dann knapp

in drei Sätzen für sich. Im Finale war er darauf Louis Küpper in zwei Sätzen unterlegen. Auf jeden Fall ein erfolgreicher Turnierauftritt für Justin Hohmeier.

Weser-Werre-Circuit

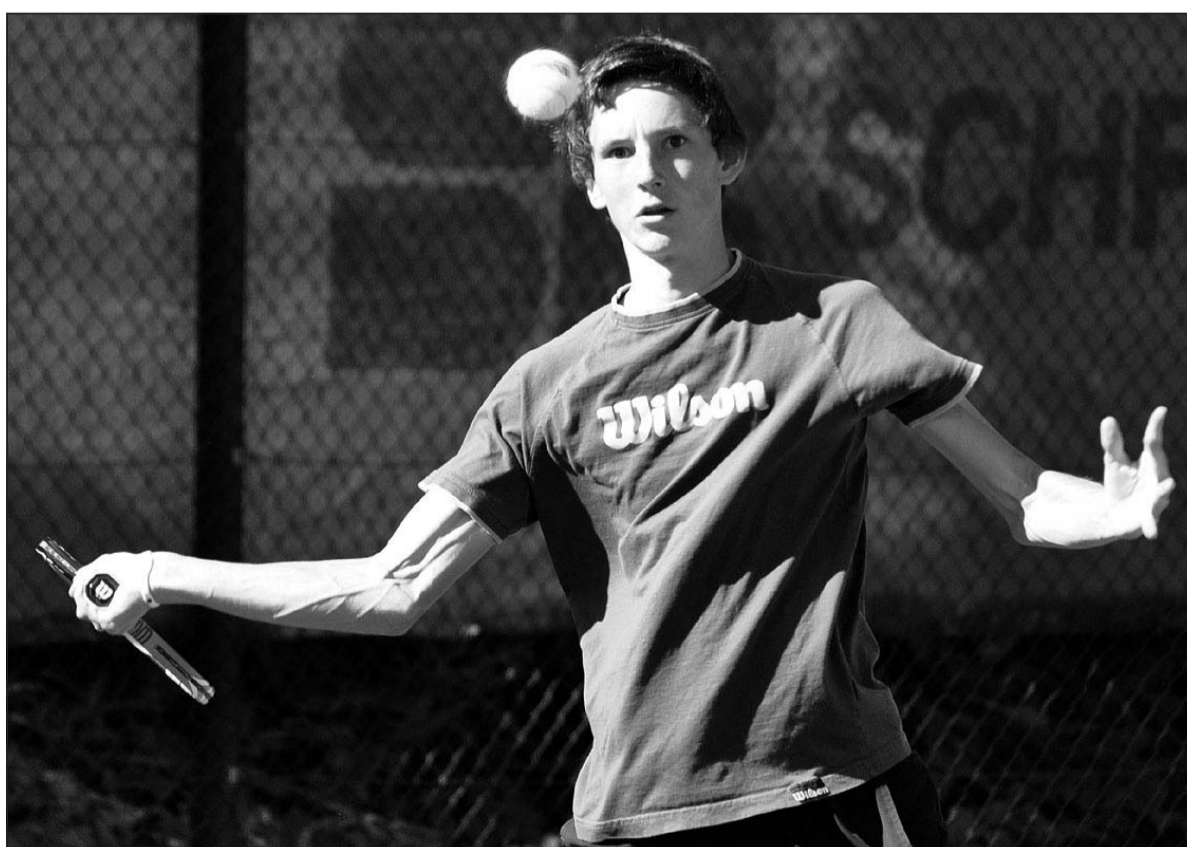
Leon Luckow konnte bei seinem ersten Turniereinsatz in den Ferien ein gutes Ergebnis vorweisen. Als gesetzter Spieler gab er beim Weser-Werre-Circuit in Minden bis ins Finale nicht einen Satz ab. Im Endspiel musste er dann jedoch Alexander Bentrup von Dreeke Jöllenbeck nach drei hart umkämpften Sätzen gratulieren.

Turnier in Herford

Leon Luckow bei den U16 Jungen und Nicole Gutjar bei den Mädchen U12 gaben im gesamten Turnier nicht einen Satz ab und gewannen die dritte Station des Weser-Werre-Circuits in Herford. Für Gutjar war es ihr drittes gewonnenes U12-Ranglistenturnier in Folge. Christian Bode (U16) und TVE-Neuzugang Michael Götz aus Eisbergen (U12) waren ebenfalls in Herford am Start und konnten jeweils eine Runde gewinnen.

Jüngsten-Tennis-Turnier

Als einziger Vertreter des TVE beim wichtigsten deutschen Tennisturnier der bis Zwölfjährigen waren Nicole Gutjar und Michael Götz am Start. Gutjar schaffte es bis in die Runde der letzten 32 im Hauptfeld und musste in einem engen Match gegen die Nummer drei des Feldes passen. Michael Götz kam in der zweiten Pokalrunde ebenfalls bis unter die letzten 32 Teilnehmer.



Leon Luckow vom TV Espelkamp-Mittwald überzeigte bei diversen Turnieren. In Herford klappte es

mit dem Turniersieg, in Hameln auch – in Minden wurde es Platz zwei.

Turnier in Hameln

Nach seinem Turniersieg in Herford gewann Luckow auch in Hameln die U16-Konkurrenz – und das eindrucksvoll ohne Satzverlust. Finn Wiesmann gewann eine Runde. Sein jüngerer Bruder Mika Wiesmann spielte bei den U12 Jungen, wo er in der Nebenrunde bis ins Finale vorstoßen konnte.

Turnier in Lippstadt

Das ebenfalls für den TV Espel-

kamp-Mittwald aufschlagende Nachwuchstalent Hannah Bolsius wurde in Lippstadt der Favoritenrolle gerecht und gab bei den Mädchen U14 an Position eins gesetzt bis zum Turniersieg keinen Satz ab.

Nicole Gutjar startete in Lippstadt eine Altersklasse höher als normal und damit ebenfalls bei den U14 Mädchen und unterlag in ihrem Halbfinale knapp. Anschließend entschied Nicole das Spiel um den Platz drei souverän für sich.

Turnier in Salzkotten

Nicole Gutjahr fuhr ihren vierten Turniersieg in diesem Sommer ein. Einen ganz starken Auftritt hatte auch Julius Bergen, der in der Nebenrunde drei Matches für sich entscheiden konnte und damit ebenfalls zum Schluss als Sieger feststand. Michael Götz war ebenfalls in Salzkotten dabei und kämpfte sich bis ins Halbfinale der Nebenrunde vor, wo er dann gegen Bergens Finalgegner die Segel streichen musste.



Hannah Bolsius (links) und Nicole Gutjar (rechts) haben ihre Turniereinsätze mit etlichen guten Ergebnissen abgeschlossen.



Justin Hohmeier feierte nach gesundheitsbedingter Pause eine gelungene Rückkehr in den Turnierzirkus.